

Karl Schlecht Stiftung übergibt Deutschlandstipendien in Stuttgart

Spitzenförderung junger Talente ist nachhaltige Investition in die Zukunft

Aichtal, den 6. März 2014 – Mit dem Deutschlandstipendium fördern das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und private Stifter seit dem Sommersemester 2011 jeweils hälftig Stipendien für leistungsstarke und engagierte Studierende. Die Karl Schlecht Stiftung (KSG) aus Aichtal bei Stuttgart gehört hier zu den größten Förderern: Mit jeweils zehn Stipendien unterstützt sie an zehn Universitätsstandorten junge Talente auf ihrem Weg zu einem erfolgreichen Studienabschluss. Bei einem zentralen Festakt der Universität Stuttgart im Haus der Wirtschaft werden heute die Urkunden an die künftigen Stipendiaten vergeben.

Mit dem Deutschlandstipendium wollen das BMBF und die privaten Geldgeber herausragende Leistungen anerkennen und zukünftige Fachkräfte fördern. Ziel ist es, durch eine regelmäßige finanzielle Unterstützung der Studierenden gleichermaßen Exzellenzförderung zu betreiben und Chancengleichheit herzustellen: Das Stipendium ist einkommensunabhängig und schließt Studierende aller Nationalitäten an Hochschulen in ganz Deutschland mit ein.

Diese Zielsetzung hat die Karl Schlecht Stiftung motiviert, sich hier als einer der größten Förderer einzubringen: „Wir sind überzeugt davon, dass die Förderung von Talenten und Leistungsbereitschaft eine nachhaltige Investition in unsere Zukunft ist“, sagte Dr. Philipp Bocks, Stiftungsreferent der Karl Schlecht Stiftung, anlässlich der Vergabe der Stipendien in Stuttgart. „Und wir wissen, dass die Angst vor finanzieller Belastung ein Hauptgrund dafür ist, dass viele Studienberechtigte von einem Studium absehen. Der Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Hochschulzugang ist in Deutschland immer noch zu hoch.“

Die Exzellenz- und Talentförderung ist ein Schwerpunkt der Karl Schlecht Stiftung im Bereich Bildung und Erziehung. Neben zahlreichen anderen Projekten, die junge Menschen bei Ausbildung und Berufsstart unterstützen, ist das Deutschlandstipendium eine der herausragenden Förderaktivitäten.

((ca. 1.948 Zeichen inkl. Leerzeichen))

Über die Karl Schlecht Stiftung

Die Karl Schlecht Stiftung (KSG) wurde als gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts im Oktober 1998 von Dipl.-Ing. Karl Schlecht gegründet und hat ihren Sitz in Aichtal bei Stuttgart. Die KSG hielt bis Januar 2012 die Aktien des Unternehmens Putzmeister, das im Januar 2012 an das chinesische Unternehmen Sany verkauft wurde. Die Stiftung fördert namhafte Projekte und Institutionen, die sich dem gesellschaftlichen Wandel und der Charakterbildung von jungen Menschen und Führungskräften verschrieben haben. Sie ist einer ethischen Grundhaltung verpflichtet und fördert deren Vermittlung in Wissenschaft, Bildung und Erziehung (www.ksfn.de).

((Kontakt für die Presse

Martina Hönekopp

Sympra GmbH (GPRA)

Staffenbergstraße 32

70184 Stuttgart

Tel.: +49 (0)711 94767-0

E-Mail: martina.hoenekopp@sympra.de

Frank Hensler

KSG Karl Schlecht Stiftung

Gutenbergstraße 4

72631 Aichtal

Tel.: +49 (0)7127 599-606

Mobil: +49 (0)172 2357 115

E-Mail: hrf@ksfn.de)